

SHG treffen sich, um Freude und Entspannung zu haben

Sachsen-Anhalt



In diesem Jahr wurde das Straßenwasserkreuz bei Magdeburg besucht. Herrliches Wetter unterstützte das Treffen und das war ja gar nicht so selbstverständlich in diesem Jahr. Die Meisten hatten dieses Bauwerk noch nicht gesehen und schauten sich auch allseitig um. Heute war ein reger Schiffsverkehr. Welch ein Glück, denn so konnten alle die Funktionsweise des Wasserstraßenkreuzes live erleben. Picknick von der besten Seite half allen sich wieder ein wenig zu entspannen, sich näher kennenzulernen und Freude zu haben.

Einmal weg vom nicht immer einfachen Alltag, es tat allen gut. Leider konnten einige nicht teilnehmen, weil wieder einmal irgendein unvorhergesehenes Ereignis kurzfristig eingetreten ist. Das Leben muss in der SHG so genommen werden wie es kommt. „Es tut gut sich zu treffen , miteinander zu reden , mal weg von den schweren Themen“ , so das Fazit des schönen Nachmittags.

Angela Hoffmann, Leiterin der SHG

Niedersachsen



Frau Lübke hatte die SHG „Junge Hirnverletzte“ zu einem Treffen zu sich in die Heide eingeladen. Wenn auch das Wetter in Niedersachsen nicht so recht mitspielte, die Gewitterschauer konnten den Gästen die gute Laune trotzdem nicht verderben.

Alle 15 Teilnehmer haben sich ausgetauscht und über weitere gemeinsame Treffpunkte gesprochen.

Ein Gruppenmitglied hatte einige von seinen selbstverfassten Kinderbüchern mitgebracht, die von allen Anwesenden interessiert angeschaut und für sehr schön befunden wurden. Als kleines Abschiedsgeschenk spielte Friederike vor dem Zimmer von Jürgen Stille auf dem Flügelhorn ein Lied, wobei er sehr interessiert zuhörte. Es war ein schöner Nachmittag in einer netten Runde und alle Anwesenden möchten im nächsten Jahr wiederkommen und den Sonnenschein mitbringen.

Regine Lübke, Landesvertreterin u. Leiterin der SHG

August 2011

Alle Bilder zu diesem Artikel